SCHRECKBICHL-COLTERENZIO, Südtirol

Im Jahre 1960 schlossen sich 28 Weinbauern zusammen und gründeten die Kellerei Schreckbichl, die sich schnell zur Qualitätslokomotive der gesamten Region entwickelte. Kein Wunder, dass sich viele Winzer mit erstklassigen Lagen anschlossen und die Mitgliederzahl auf 300 Winzer mit insgesamt 300 Hektar bewirtschafteten Weinbergen anstieg. Dr. Luis Raifer, der legendäre ehemalige Leiter dieser Kellerei, machte Schreckbichl durch die zielstrebige qualitätsorientierte Arbeit zu einem Spitzenbetrieb. Durch konsequente Beratung und zwingende Absprachen arbeiten alle Weinbauern nach dem Prinzip des gesunden Weingartens, Ökologie wird hier gelebt: Ertragsreduzierung, organische Nährstoffversorgung, nützlingsschonender Pflanzenschutz und Entblättern der Traubenzone zwecks optimaler Sonnenbestrahlung und Durchlüftung sowie Anpflanzung lockerbeeriger Klone sind praktizierter gesunder Weinanbau. Alles wird von Hand gelesen und schonend verarbeitet. Fermentation und Ausbau der Weine erfolgen in einem Keller, der seit dem großen Umbau mit Photovoltaik-Anlage und einem Wärmerückgewinnungssystem ausgestattet fast energieautark arbeitet. Das 30-Mann-Team um Hubert Dorfmann und den begnadeten Kellermeister Martin Lemayr schärft weiter das Profil dieses Vorzeigeweingutes.

Pinot Nero Riserva Lafóa 2020

Nach vielen Jahren intensivster Versuche hat sich der Pinot Nero Lafóa zu einem der bedeutendsten Pinot Nero Südtirols etabliert. Die Blauburgunder Trauben stammen von den Moränenschuttböden mit Porphyr-und Dolomitenmaterial in Girlan, die dem Wein Kraft und Rückgrat verleihen. Hinzu kommt ein kleiner Teil der Trauben aus Auer, wo lehm- und kalkhaltige Schotterböden vorherrschen. Sie machen den Wein rund und geschmeidig. Die Reben sind bis zu 35 Jahre alt. Dank niedriger Erträge ist der Pinot Nero Lafoa dicht und konzentriert, mineralisch komplex und voller Spannung. Der Ausbau über 16 Monate in teilweise neuen Barriques gibt ihm die Struktur für ein langes Lagerpotenzial. Betörender Duft nach Heidelbeeren, Himbeeren, Veilchen und Röstaromen. Am Gaumen fest mit viel feinem Tannin, konzentriert, vielschichtig, sehr lang.

Weinsorte:	
Trinken bis:	**2036**
Inhalt:	**0,75 L**
Passt zu:	